



An der Jade Hochschule in Wilhelmshaven, Oldenburg und Elsfleth studieren rund 6.400 Menschen mit mehr als 200 Professorinnen und Professoren. Lehre und Forschung zeichnen sich durch innovative Ansätze, kooperative Zusammenarbeit und eine zugewandte Haltung aus. In allen Bereichen fördert die Hochschule Kompetenz und Vielfalt. Die Jade Hochschule entwickelt aufgrund der herausragenden Bedeutung der Künstlichen Intelligenz bis zum Jahr 2030 eine Identität als KI-Hochschule und setzt diese Identität in allen Arbeitsbereichen um.

Professur (m/w/d) für das Gebiet Konstruktiver Ingenieurbau mit Schwerpunkt Bauen im Bestand Bes.-Gr. W2 | Kennziffer BGG82-1

Die Professur ist an der **Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth im Fachbereich Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie** in der **Abteilung Bauwesen am Campus Oldenburg** zum **1. September 2026** zu besetzen.

Ihr Profil:

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber vertritt in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Abteilung Bauwesen das Fachgebiet Konstruktiver Ingenieurbau mit Schwerpunkt Bauen im Bestand.

Erforderliche Voraussetzungen:

Die Einstellungsbedingungen für Professorinnen und Professoren richten sich nach § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG):

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- durch praktische Erfahrungen bestätigte pädagogisch-didaktische Eignung
- die besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine überdurchschnittliche Promotion nachgewiesen wird
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich des Bauwesens wird vorausgesetzt.

Vertiefte Kenntnisse und berufspraktische Erfahrungen im Bereich des Konstruktiven Ingenieurbaus in der Anwendung auf das Bauen im Bestand werden vorausgesetzt.

Sie bringen idealerweise mit:

- Erfahrungen im Umgang mit aktueller fachspezifischer Software
- Erfahrung in der Anwendung digitaler Lehr- und Lernformate in der Präsenzlehre
- ausgeprägtes Interesse an anwendungsbezogener Forschung und Entwicklung im Bereich der Denomination
- soziale und interkulturelle Kompetenz, Teamfähigkeit, reflektierte persönliche Authentizität und sicheres Auftreten im Kontakt mit unterschiedlichen Zielgruppen

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung weiterer, auch englischsprachiger Lehrveranstaltungen/Module
- Übernahme von Modulen des Grundstudiums
- Vertretung des Fachgebiets „Konstruktiver Ingenieurbau mit Schwerpunkt Bauen im Bestand“, insbesondere in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Abteilung Bauwesen
- Aufbau von Forschungsaktivitäten im Bereich der Denomination bei einem intensiven Austausch mit der Praxis
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Studiengänge des Fachbereichs, der internationalen Zusammenarbeit sowie in der akademischen Selbstverwaltung

Wir bieten:

- Lehre in kleinen Gruppen
- einen forschungsaffinen Fachbereich mit einem jungen und motivierten Kollegium
- einen unbefristeten und sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit der Verbeamtung bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Stelle ist teilzeitgeeignet
- ein Neuberufenenprogramm mit Team-Coachings als Hilfestellung zum Einstieg, insbesondere zur Vernetzung innerhalb der Hochschule und zur didaktischen Weiterbildung

Wir treten aktiv für Gleichstellung und personelle Vielfalt in der Wissenschaft ein und verfolgen das strategische Ziel, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen. Entsprechend freuen wir uns über Bewerbungen qualifizierter Frauen. Das Büro der Gleichstellungsbeauftragten, Tel. +49 441 7708-3340, gibt auf Anfrage weitere Auskünfte.

Die Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei sonst gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, wenn die übrigen beamten- oder tarifrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind und soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Bitte beachten Sie:

Für eine Berufung an die Jade Hochschule muss eine Bewerberin oder ein Bewerber neben dem fachlichen Profil **formale Einstellungsbedingungen** mitbringen, die sich aus **§ 25 des niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG)** ergeben. Ein Merkblatt kann **unter jade-hs.de/professuren** eingesehen oder beim Berufungsmanagement unter Tel. +49 4421 985-2975 angefordert werden.

Kontakt:

Weitere Einzelheiten zur Professur werden gerne von dem Dekan des Fachbereichs Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie, Herrn Prof. Dr.-Ing. Thomas Kirsch (Mail: thomas.kirsch@jade-hs.de, Tel. +49 441 7708-3308) mitgeteilt.



Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte mit den vollständigen Unterlagen (siehe Merkblatt zu den Einstellungsbedingungen) unter Angabe der **Kennziffer BGG82-1** bis zum **15.05.2026** in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 7 MB) an den Präsidenten der Jade Hochschule (berufungen@jade-hs.de) ein.